

Einladung zum Symposium

MEDIZINTECHNIK - WACHSTUMSMARKT ASIEN

Rechtsexperten aus 6 asiatischen Key Ländern berichten, wie Sie Ihren Wachstumserfolg in Asien rechtlich strukturieren und absichern.

MARKTENTWICKLUNG . MARKTBESONDERHEITEN . MARKTEINSTIEG . MARKTERFOLG
RECHTLICHE HÜRDEN . RECHTLICHE ABSICHERUNG



Dienstag, 06. März 2018
10:00 bis 16:00 Uhr
Stadthalle Tuttlingen

ASIEN - Wachstumsmarkt für Medizintechnik

CHINA • INDIEN • JAPAN • KOREA • SINGAPUR • THAILAND

Medizintechnik "Made in Germany" genießt auch in Asien einen exzellenten Ruf. Während die Exporte beispielsweise in die USA seit einigen Jahren rückläufig sind, steigen die Exporte in viele asiatische Märkte weiterhin überaus robust. In vielen asiatischen Ländern liegt das jährliche Marktwachstum im zweistelligen Prozentbereich. Die Medizintechnik-Exporte aller Länder weltweit in den asiatischen Raum belaufen sich inzwischen auf 26,2 %, Tendenz weiterhin steigend. Demgegenüber entfallen auf Südamerika, Afrika und Ozeanien nur rund 4,4 %. Asien als Schwerpunkt der Exportstrategie erscheint daher nur folgerichtig.

Unterstützt wird dieser Trend von der starken Überalterung der Gesellschaften vieler wichtiger asiatischer Zielländer, wie dies zum Beispiel in Japan, Korea oder der Volksrepublik China der Fall ist. Daneben haben sich in einigen asiatischen Ländern Zentren des Medizintourismus entwickelt und damit zu hohen Investitionen u.a. in Krankenhäuser geführt, welche nicht nur auf die lokale Nachfrage abzielen, und die die Bearbeitung dieser Märkte noch attraktiver machen.

Am Dienstag, den 6. März 2018 referieren vor Ort tätige Experten der Allianz Deutscher Wirtschaftsanwälte in Asien (ADWA) über die Medizintechnik-Märkte von sechs wichtigen asiatischen Volkswirtschaften - China, Indien, Japan, Korea, Singapur und Thailand - bei uns in Tuttlingen. Die ADWA-Experten erklären die Voraussetzungen für einen Markteinstieg und die rechtliche Absicherung Ihrer Wachstumsstrategie, wie Sie rechtliche Risiken vermeiden oder minimieren können und welche „Klippen“ Sie umschiffen müssen.

Im Anschluss an das Seminar besteht die Möglichkeit zu Einzelgesprächen mit den ADWA-Experten.

Nehmen Sie die Möglichkeit wahr und erfahren Sie aus erster Hand von Experten vor Ort in Asien ganz individuell, worauf Sie bei Ihrer Expansion nach Asien achten müssen!

PROGRAMM

- 10:00 Uhr** **Begrüßung**
Yvonne Glienke, MedicalMountains AG
- 10:15 Uhr** **Medizintechnik Volksrepublik China: Großer Markt – große Hürden!?**
RA Rainer Burkardt
- 10:45 Uhr** **Medizintechnik Indien: Die Karten werden neu gemischt**
RA Dr. Oliver S. Hartmann & RA Anthony Sequeira
- 11:15 Uhr** **Kaffeepause**
- 11:30 Uhr** **Medizintechnik Japan: Dem Roboter zur Hand gehen**
RA Michael Andreas Müller
- 12:00 Uhr** **Mittagessen**
- 13:00 Uhr** **Medizintechnik Südkorea: Hochmodernes Mekka für Medizintouristen**
RA Joachim Nowak
- 13:30 Uhr** **Medizintechnik Singapur – Regionaler Hub für nachhaltiges Business Development in Asien**
RA Dr. Andreas Respondek
- 14:00 Uhr** **Kaffeepause**
- 14:20 Uhr** **Medizintechnik Thailand – Erhebliche Wachstumspotentiale zwischen Strand und Hospital**
RA Dr. Andreas Respondek
- 14:50 Uhr** **Fragen und Erfahrungsaustausch**
- 15:20 Uhr** **Möglichkeit zu Einzelgesprächen mit den Referenten**
- 16:00 Uhr** **Ende**

VORTRÄGE

Medizintechnik Volksrepublik China: Großer Markt – große Hürden!?

RA Rainer Burkardt

Der Weltmarkt für Medizintechnik war in 2015 US\$ 384 Millionen schwer, davon entfielen US\$ 42 Millionen oder knapp 11% auf die Volksrepublik China. In der gleichen Zeit wuchs der Weltmarkt für Medizintechnik um 4,9% während der chinesische Medizintechnikmarkt um 21% wuchs. Für ausländische Medizintechnikhersteller klingen diese Zahlen verlockend. Wie aber stellt sich der lokale Medizintechnikmarkt in der chinesischen Realität dar? Mit welchen rechtlichen und praktischen Problemen muss ein ausländischer Investor bei dessen Markteintritt rechnen? Welche Produkte liegen im Trend, und wo lohnt sich der Einstieg vielleicht schon nicht mehr? Gibt es den einen oder eher mehrere chinesische Medizintechnikmärkte bedingt durch unterschiedliche Zulassungsvoraussetzungen für verschiedene Produktgruppen und unterschiedliche Regelungen und Umsetzungen in verschiedenen Provinzen? Wie weit ist die bis 2020 andauernde Reform des Gesundheitswesens gedungen und welche Auswirkungen hat China's „Made-in-China 2025“ Kampagne auf ausländische Medizintechnikhersteller?

Medizintechnik Indien: Die Karten werden neu gemischt

RA Dr. Oliver S. Hartmann & RA Anthony Sequeira

Der Medizintourismus boomt in Indien und auch die wachsende indische Mittelschicht von ca. 250 Millionen Indern verlangt immer häufiger eine medizinische Versorgung auf westlichem Standard. Es entstehen daher immer mehr Krankenhäuser und medizinische Einrichtungen in Indien, die mit moderner Medizintechnik ausgestattet werden sollen. Angesichts jährlicher Wachstumsraten von 15 % und einer Importquote von 75 % war eine Modernisierung der Rahmenbedingungen für Medizinprodukte in Indien somit nur eine Frage der Zeit. 2018 treten umfassende Änderungen für den Zugang von Medizinprodukten zum indischen Markt in Kraft. Im Vortrag werden mögliche Formen einer Präsenz in Indien dargestellt und rechtliche und kulturelle Herausforderungen für Import, lokale Herstellung und Vertrieb von Medizinprodukten im Land erläutert.

VORTRÄGE

Medizintechnik Japan: Dem Roboter zur Hand gehen

RA Michael Andreas Müller

Der Markt für Medizintechnik in Japan ist stark in Bewegung aufgrund eines erheblichen Bedarfs an technologisch effizienten Lösungen für Pflege und Home Care. Die Herausforderungen aufgrund der überalternden Gesellschaft und einem bereits heute schon erheblichen Mangel an Pflege- und Krankenhauspersonal will die Regierung mit einer Automatisierung der Pflege bei der Behandlung des Menschen selbst lösen. Die auch in Japan selbst gut aufgestellten Bereiche der Robotik bedürfen effizienter Anbindungen. Das Marktvolumen für Medizinprodukte belief sich in 2014 auf über 20 Mrd. Euro. In manchen Produktgruppen machen Importe bis zu 90% aus. Über die Hälfte davon entfallen auf Importe. Wenn es auf Medizintechnik auch keine Zölle mehr gibt, ist dennoch das Zulassungsverfahren mit nicht unerheblichen Aufwand verbunden. Aufgrund des großen Marktes mit weiterem Wachstumspotential kann ein Markteintritt vor allem bei innovativen Produkten lohnen.

Medizintechnik Südkorea: Hochmodernes Mekka für Medizintouristen

RA Joachim Nowak

(Süd-) Korea hat eine alternde Gesellschaft, vergleichbar der in Japan oder Deutschland. So liegt die Lebenserwartung derzeit bei 82,5 Jahren mit klar steigender Tendenz. Im internationalen Vergleich steht Korea bereits jetzt mit an der Spitze der Ausgaben für Gesundheit. Zudem gibt es derzeit zahlreiche Krankenhausbauprojekte, deren Träger nach der neusten Ausstattung suchen. Aber auch die Förderung der Telemedizin und Robotik im gesamten Medizinbereich sind Faktoren, die Einfluss auf die Zukunft des rasch wachsenden koreanischen Marktes für Medizintechnik haben. Nicht vergessen werden sollte, dass Korea weltweit die höchste Rate an plastischer Chirurgie pro Kopf (ob Schönheit, Augen-Laserchirurgie oder Zahnpflege) hat und es einen ausgeprägten Medizintourismus nach Korea gibt.

Die zugelassenen Ärzte und Krankenhäuser werben auch gerne mit der Qualität der medizintechnischen Ausstattung um neue Patienten. Der koreanische Markt für Medizintechnik bietet zahlreiche Möglichkeiten für einen erfolgreichen und umsatzstarken Absatz von Medizintechnik für ausländische Hersteller. Die lokalen Medizintechnikhersteller können zudem bei weiten nicht alle Bereiche der begehrten Medizintechnikprodukte abdecken, und "Made in Germany" steht nach wie vor hoch im Kurs.

VORTRÄGE

Medizintechnik Singapur – Regionaler Hub für nachhaltiges Business Development in Asien

RA Dr. Andreas Respondek

Nach einem Report der WHO befindet sich Singapur im globalen Ranking der Gesundheitssysteme auf Platz 4 hinsichtlich der Infrastruktur für das Gesundheitswesen. Das Budget des Gesundheitsministeriums (4 % des BSP) betrug 2017 USD 7.4 Billionen und soll bis zum Jahr 2020 auf USD 9.6 Billionen steigen. Im Jahr 2016 wuchs der Markt für Medizintechnik um 10 % im Vergleich zu den beiden Vorjahren. Starke Wachstumsimpulse erhält der Markt auch aus dem Medizintourismus (gem. IHRC Report befindet sich Singapur auf Platz 4 von 25 Ländern, die im Bereich des Medizintourismus erfasst werden) sowie auch aus der stark alternden Bevölkerung. Im Übrigen ist Singapur ein ideales Sprungbrett für das „Business development“ in allen umliegenden Ländern der Region.

Medizintechnik Thailand – Erhebliche Wachstumspotentiale zwischen Strand und Hospital

RA Dr. Andreas Respondek

Der Gesamtmarkt für Medizintechnik betrug in Thailand 2016 USD 1,25 Billionen und verzeichnete ein Wachstum von 10 % in 2017. Zum einen wächst der Markt für Medizinprodukte aufgrund einer stark alternden Bevölkerungsstruktur, im Jahr 2035 werden ca. 20 % der Bevölkerung „Senior Citizen“ sein. Zum anderen ist auch Thailand bekannt für Medizintourismus. Viele private Hospitäler erinnern an 5 Sterne Hotels. Von den 30 Millionen Touristen, die jährlich nach Thailand kommen, entfallen ca. 53 % (= 66 Millionen) auf den Medizintourismus. Starkes Wachstum wird insbesondere für folgende Bereiche prognostiziert: Hospitalausstattung unter Einschluss von chirurgischen Instrumenten aller Art, Beatmungsgeräte, Instrumente für den Bereich der Herzchirurgie, neurochirurgische Instrumente, Rehabilitationsausstattung und Zubehör sowie Analysegeräte.

INVESTITION

340,- Euro (zzgl. MwSt.)

Inklusive Verpflegung und Parkgebühren im Parkhaus der Stadthalle Tuttlingen.

Frühbucher-Rabatt

Bei Anmeldung bis zum 02.02.2018 erhalten Sie 10% Frühbucherrabatt.

TechnologyMountains Mitglieder erhalten 10% Rabatt.

(auch zusätzlich zum Frühbucher-Rabatt)

VERANSTALTUNGSORT

Stadthalle Tuttlingen
Tagungsräume 1 & 2
Königstraße 39
78532 Tuttlingen

INFORMATION & ANMELDUNG

Unter www.medicalmountains.de/terminkalender
oder per Mail an: anmeldung@medicalmountains.de

ANSPRECHPARTNER

Julia Steckeler
MedicalMountains AG

T: +49 7461 969721-2
steckeler@medicalmountains.de



VERANSTALTER

MedicalMountains ist eine Clustermanagement-Gesellschaft für die Medizintechnikindustrie mit Sitz in Tuttlingen, das aufgrund seiner über 400 ansässigen Unternehmen international auch als „Weltzentrum der Medizintechnik“ bekannt ist.

MedicalMountains bietet dort ein Netzwerk, das jedoch über die Grenzen der Clusterstruktur der Region Tuttlingen/Neckar-Alb hinausgeht und die internationale Wettbewerbsfähigkeit heimischer Unternehmen stärkt.

MedicalMountains AG
Schützenstraße 14
78532 Tuttlingen

T: +49 7461 969721-0
F: +49 7461 969721-9

info@medicalmountains.de
www.medicalmountains.de



IN ZUSAMMENARBEIT MIT



info@adwa-law.com
www.adwa-law.com